

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>XIII</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>XIX</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>XXI</b>
<b>I Problemstellung und Gang der Untersuchung.....</b>	<b>1</b>
<b>II Statusbestimmung .....</b>	<b>7</b>
1 Unternehmenstransaktionen.....	7
1.1 Begriffsdefinition.....	7
1.2 Markt für Unternehmen und Unternehmensanteile .....	10
1.3 Motive.....	13
1.4 Verantwortlichkeiten der Organe von Aktiengesellschaften nach deutschem Recht.....	14
1.4.1 Hauptversammlung .....	14
1.4.2 Aufsichtsrat .....	15
1.4.3 Vorstand.....	16
1.5 Erfolgsquoten.....	18
2 Grundlagen der Unternehmensbewertung.....	21
2.1 Preis und Wert als Eckpfeiler des Entscheidungskalküls .....	21
2.2 Bewertungskonzeptionen.....	23
2.3 Hauptfunktionen und deren Wertarten .....	26
2.4 Konfliktsituationen .....	29
3 Fairness Opinions in der Anwendungspraxis.....	34
3.1 Rezeption und Einsatz .....	34
3.1.1 Ursprung und Verbreitung .....	34
3.1.2 Definition und Rollenverteilung .....	37
3.1.3 Inhalt und Aufbau .....	40
3.1.4 Bewertungsverfahren .....	41
3.1.5 Offenlegung und Haftung gegenüber den Anteilseignern .....	42
3.2 Anlässe.....	45
3.3 Funktionen .....	46

3.4 Abgrenzung zu gesetzlichen Prüfungsberichten bei Strukturmaßnahmen.....	50
3.5 Standardisierungsbemühungen .....	59
3.5.1 DVFA-Grundsätze für Fairness Opinions .....	59
3.5.2 IDW S 8 .....	63
3.5.3 Synopse .....	68
<b>III Funktionsanalyse.....</b>	<b>71</b>
1 Vorgehen .....	71
2 Theoretische Erklärungsansätze.....	76
2.1 Notwendigkeit von Erklärungsansätzen .....	76
2.2 Neoklassische Ökonomik .....	78
2.2.1 Theoretischer Rahmen .....	78
2.2.1.1 Entwicklung.....	78
2.2.1.2 Modellwelt.....	80
2.2.2 Homo Oeconomicus.....	84
2.2.3 Kritische Würdigung.....	86
2.2.4 Zusammenfassung der Erklärungsansätze .....	90
2.3 Neue Institutionenökonomik .....	92
2.3.1 Theoretischer Rahmen .....	92
2.3.1.1 Entwicklung.....	92
2.3.1.2 Modellwelt.....	96
2.3.2 Evolution des Homo Oeconomicus .....	99
2.3.2.1 Ausgangssituation.....	99
2.3.2.2 Satisficer .....	99
2.3.2.3 REMM .....	102
2.3.2.4 Verhaltensorientiertere Ansätze.....	105
2.3.2.5 Modelldiskurs .....	107
2.3.3 Darstellung und Untersuchung der (Teil-)Theorien .....	110
2.3.3.1 Theorie der Verfügungsrechte .....	110
2.3.3.1.1 Theoretischer Rahmen .....	110
2.3.3.1.2 Verfügungsrechte, Nutzen und Werte .....	113
2.3.3.1.3 Erklärungsansätze .....	114
2.3.3.2 Theorie der Transaktionskosten.....	121
2.3.3.2.1 Theoretischer Rahmen .....	121
2.3.3.2.2 Erklärungsansätze .....	124

2.3.3.3	Theorie der Auftragsbeziehungen.....	128
2.3.3.3.1	Theoretischer Rahmen .....	128
2.3.3.3.2	Prinzipal-Agent-Probleme .....	131
2.3.3.3.3	Dreigliedriges Agenturmodell nach TIROLE.....	135
2.3.3.3.4	Gatekeeper-Modell nach KRAAKMAN und COFFEE .....	137
2.3.3.3.5	Erklärungsansätze .....	145
2.3.3.4	Gegenüberstellung der (Teil-)Theorien .....	153
2.3.4	Kritische Würdigung.....	156
2.3.5	Zusammenfassung der Erklärungsansätze .....	160
3	Fähigkeitslücke .....	164
3.1	Genese theoriegestützter Bewertungsfunktionen .....	164
3.1.1	Vorgehen.....	164
3.1.2	Funktionsrelevante Voraussetzungen von Expertengutachten in den (Teil-)Theorien.....	165
3.1.2.1	Zusammenhang zwischen Erklärungsansätzen und Voraussetzungen .....	165
3.1.2.2	Entscheidungsunterstützung für den Auftraggeber .....	165
3.1.2.3	Vermittlung in Verhandlungssituationen.....	166
3.1.2.4	Entscheidungsunterstützung für den Prinzipal .....	167
3.1.2.5	Argumentation gegenüber dem Prinzipal oder Außenstehenden.....	169
3.1.3	Einordnung in die funktionale Unternehmensbewertungslehre.....	172
3.1.3.1	Vorgehen.....	172
3.1.3.2	Entscheidungsfunktion .....	173
3.1.3.3	Vermittlungsfunktion.....	173
3.1.3.4	Argumentationsfunktion .....	174
3.1.3.5	Zwischenfazit.....	175
3.2	Gegenüberstellung und Ergebnis .....	176
4	Erwartungslücke.....	186
4.1	Absicherung von Ermessensentscheidungen der Verwaltungsorgane .....	186
4.1.1	Entscheidungsunterstützende Ausprägung .....	186
4.1.2	Argumentative Ausprägung .....	190

---

4.2 Information der Aktionäre und Kommunikation mit den Aktionären.....	191
4.2.1 Entscheidungsunterstützende Ausprägung .....	191
4.2.2 Argumentative Ausprägung .....	198
4.3 Argumentation gegenüber dem Transaktionspartner.....	201
4.3.1 Merkmale und Faktoren.....	201
4.3.2 Ersteller .....	202
4.3.3 Wertbandbreite.....	204
4.3.3.1 Informationsquellen.....	204
4.3.3.2 Informationsverarbeitung .....	205
4.3.4 Stellenwert .....	206
4.3.5 Wirkungsprognose .....	209
4.4 Ergebnis .....	209
5 Implikationen für die Praxis.....	214
5.1 Funktionsentsprechung durch Spezialisierung .....	214
5.2 Absicherung der Verwaltungsorgane .....	214
5.3 Information der Aktionäre und Kommunikation mit den Aktionären.....	215
5.4 Wirtschaftsprüfer als Ersteller .....	217
5.5 Empfehlungen zur juristischen Rezeption .....	218
<b>IV Zusammenfassung.....</b>	<b>221</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>225</b>
<b>Rechtsquellenverzeichnis.....</b>	<b>261</b>
<b>Rechtsprechungsverzeichnis.....</b>	<b>263</b>